

Pressemeldung von MPDV

Branchenlösung für die Elektronikfertigung

HYDRA for Electronics

Mosbach, 25.02.2020 – Die Elektronikindustrie stellt an die Fertigungs-IT besondere Anforderungen. Mit HYDRA for Electronics bietet MPDV eine Lösung, die diese Anforderungen bestens erfüllt.

Die MPDV-Branchenlösung HYDRA for Electronics kombiniert die Standard-Funktionen eines Manufacturing Execution Systems (MES) mit den Anforderungen der Elektronikbranche und unterstützt so die Prozesse in der Leiterplattenbestückung optimal. Dazu berücksichtigt das System alle wichtigen Herausforderungen der Elektronikfertigung vom Materialhandling über die Fertigungsverfahren bis hin zur Qualitätskontrolle.

Bestückungsautomaten einfach anbinden

Die wichtigste Eintrittskarte für ein MES in die Elektronikfertigung ist das Anbinden von Bestückungsautomaten. HYDRA for Electronics erfüllt diese Anforderung und übernimmt alle relevanten Daten direkt aus dem Subsystem der Maschinen. Bisher wurden Bestückungsautomaten beispielsweise von ASM SIPLACE, Mycronic und Fuji erfolgreich angebunden.

Montage- und Begleitprozesse abbilden

Mit HYDRA for Electronics können allerdings nicht nur die branchentypischen Fertigungsprozesse wie Bestückung abgebildet werden, sondern auch jede Art von Begleitprozess sowie vor- und nachgelagerte Schritte. So unterstützt HYDRA auch das Anbinden von Spritzgießmaschinen zur Herstellung von Gehäuseteilen sowie die Montage von Leiterplatten in ein Gehäuse. Insbesondere bei der Montage glänzt HYDRA mit einer flexiblen Werkerführung. Die im Rahmen von Dynamic Manufacturing Control (DMC) realisierten Funktionen zeigen dem Mitarbeiter in der Fertigung exakt, was getan werden muss und unterstützen auch eine sofortige Überprüfung der durchgeführten Arbeitsschritte. Damit können Mitarbeiter bereits nach kurzer Einarbeitungszeit komplexe Montagevorgänge ausführen.

Testequipment anbinden

Aufgrund der hohen Komplexität in der Elektronikfertigung sind automatisierte Prüfverfahren weit verbreitet. Dazu gehören beispielsweise die automatische optische Inspektion (AOI) oder der sogenannte In-Circuit Test (ICT). Die Testmaschinen lassen sich direkt an HYDRA for Electronics anbinden. So stehen die Prüfergebnisse automatisch zur weiteren Verarbeitung zur Verfügung, was einen reibungslosen Ablauf in der Fertigung ermöglicht.

First Pass Yield berechnen leicht gemacht

Die wohl wichtigste Kennzahl in der Elektronikfertigung ist der First Pass Yield (FPY). Dieser Wert gibt Auskunft darüber, wie hoch der Anteil an Baugruppen ist, die bereits nach dem ersten Fertigungsdurchlauf – also ohne Reparaturen und Nacharbeit – fehlerfrei sind. HYDRA for Electronics berechnet diese Kennzahl und stellt passende Auswertungen bereit. So sehen Anwender sofort, wie gut die Produktion des aktuellen Artikels läuft.

Mehr dazu unter <http://mpdv.info/pmhfe>

(ca. 2.800 Zeichen)

Bildmaterial



Die Branchenlösung HYDRA for Electronics berücksichtigt alle wichtigen Herausforderungen der Elektronikfertigung vom Materialhandling über die Fertigungsverfahren bis hin zur Qualitätskontrolle.
Bildquelle: MPDV

Keywords / Schlagworte

MPDV, Manufacturing Execution System (MES), HYDRA for Electronics, Branchenlösung, Elektronikfertigung, Leiterplattenbestückung, Bestückungsautomaten, First Pass Yield (FPY)

Über MPDV

MPDV mit Hauptsitz in Mosbach ist der Marktführer für IT-Lösungen in der Fertigung. Mit mehr als 40 Jahren Projekterfahrung im Produktionsumfeld verfügt MPDV über umfangreiches Fachwissen und unterstützt Unternehmen jeder Größe auf ihrem Weg zur Smart Factory. Produkte wie das Manufacturing Execution System (MES) HYDRA von MPDV oder die Manufacturing Integration Platform (MIP) ermöglichen es Fertigungsunternehmen, ihre Produktionsprozesse effizienter zu gestalten und dem Wettbewerb so einen Schritt voraus zu sein. In Echtzeit lassen sich mit den Systemen fertigungsnahe Daten entlang der gesamten Wertschöpfungskette erfassen und auswerten. Verzögert sich der Produktionsprozess, erkennen Mitarbeiter das sofort und können gezielt Maßnahmen einleiten. Täglich nutzen weltweit mehr als 900.000 Menschen in über 1.400 Fertigungsunternehmen die innovativen Softwarelösungen von MPDV. Dazu zählen namhafte Unternehmen aller Branchen. Die MPDV-Gruppe beschäftigt rund 500 Mitarbeiter an 13 Standorten in Deutschland, China, Luxemburg, Malaysia, der Schweiz, Singapur und den USA. Weitere Informationen unter www.mpdv.com.

Pressekontakt

MPDV Mikrolab GmbH
Nadja Neubig
Römerring 1
74821 Mosbach

Fon +49 6261 9209-0
Fax +49 6261 18139
n.neubig@mpdv.com
www.mpdv.com